



Tour # BH-03:

16-Tage INDIVIDUALREISE **BHUTAN GROSSE REISE WEST - OST**

Bhutan ist das letzte buddhistische Königreich im Himalaya. Zwischen Indien und Tibet gelegen und in etwa so groß wie die Schweiz, war der kleine Staat -mit nur ca. 810.000 Einwohnern- lange ein Hort religiöser Abgeschiedenheit und geheimnisvoller Geschichten.

Die Natur ist hier großartig und noch weitgehend unberührt. Ein abwechslungsreiches Land mit schneebedeckten Himalaya-Gipfeln, blühenden Rhododendronwäldern, Dschungelgebieten, tiefen Tälern mit fruchtbaren Reisfeldern und Obstgärten, idyllischen Dörfern, lebhaften Marktstädten ...und sehr liebenswerten, gastfreundlichen Menschen!

Die unabhängigen Bhutanesen leben nach ihren alten Sitten und Gebräuchen, die auf der Religion des tantrischen Buddhismus beruhen. Die Festtage bestimmen die Hochsaison in Bhutan und nicht nur wir Touristen, sondern auch die gläubigen Bhutanesen kommen von weit hergereist, um an dem Spektakeln der Feste teilzunehmen. In ihren schönsten Kleidern kommen die Bewohner zur Austreibung der bösen Geister. Die Täler erwachen mit Tanz und Musik zu neuem Leben und selten zu sehende Masken- und Schwerttänze werden in prächtigen Kostümen aufgeführt. **BHUTAN - Ein "Shangri-La" mit freundlichen Menschen in ethnischer & kultureller Vielfalt. Ein Land das sämtliche Sinne anspricht! Begeben Sie sich auf die Traumreise:**



„**BHUTAN – IM LAND DES DONNERDRACHENS**“ ab/bis Delhi

DELHI - PARO - THIMPU – PUNAKHA - WANGDUEPHODRANG – GANGTEY (PHOBJIKHA) - TRONGSA – BUM-THANG (JAKAR) - MONGAR – TRASHIGANG - SAMDRUP JONGKHAR – GUWAHATI - DELHI

1.Tag	Abflughafen	Nachmittags	Flug nach Delhi (tagesaktuelle Preise auf Anfrage)
2. Tag	DELHI	Morgens	Nach Ankunft in Delhi Transfer zum Hotel
		Nachmittags	restlicher Tag zur freien Verfügung

Nach der Ankunft in Delhi Begrüßung durch einen örtlichen Mitarbeiter und Transfer zum Hotel, wo ab 12:00Uhr die Zimmer zur Verfügung stehen (falls möglich, dann früher). Den restlichen Tag haben Sie Zeit zum ausruhen und akklimatisieren. (optional: Ein Besichtigungsprogramm kann auf Wunsch zugebucht werden)

3.Tag	DELHI PARO	Morgens	Flughafentransfer; Flug KB 205 nach PARO nach Ankunft in Check-In im Hotel
		Nachmittags	Gelegenheit zum Bummel durch die Geschäftsstraßen von PARO

Morgens startet Ihr Inlandsflug nach Paro. Bei klarem Wetter eröffnet sich hierbei eine grandiose Sicht auf die Gebirgszüge des Himalayas.

Bei Ankunft in Paro erwartet Sie unser Mitarbeiter. Nach den Einreiseformalitäten begeben Sie sich gleich zum Hotel.

Den restlichen Nachmittag haben Sie Zeit zum Ausruhen und akklimatisieren oder Sie können bei einem anregenden Bummel durch die Geschäftsstraßen und den Markt von Paro erst Eindrücke über das Leben in Bhutan gewinnen.



4. Tag	PARO	Vormittags	Besichtigung des TA DZONG (Nationalmuseum) und kleine Wanderung zum RINPUNG DZONG
		Nachmittags	Ausflug zum DRUKGYEL DZONG und Besuch auf einem bhutanesischem Bauernhof Rückfahrt über KYICHU LHAKHANG

PARO: Die Besichtigung beginnen Sie vormittags im Nationalmuseum **TA DZONG**. Einst erbaut als Wachturm um Ringpung Dzong während den Tal-kämpfen im 17.Jh., so beherbergt das Ta Dzong heute seit 1967 das Erbe des Nationalmuseums. Die runde Form des Museums weitet die reichhaltige Ausstellung auf mehrere Stockwerke aus.

Eine kleine Wanderung bergabwärts führt Sie anschließend zum **RINPUNG DZONG**. Er wurde im 15. Jh. gebaut und 1646 geweiht, um über Paro zu wachen und die weltlichen, sowie die religiösen Aufgaben wahrzunehmen. Der Rinpung Dzong ("Festung des Juwelahaufens") überschaubar von seinem leicht erhöhten Standort einen großen Teil des Paro-Tals.



Nach dem Mittagessen führt Sie die nächste Etappe bergauf, zu den Ruinen des **DRUKGYEL DZONG**. Auf einem sperrigen Felsvorsprung erbaut, beschützte es das Paro-Tal vor Eindringlingen und bietet herrliche Sicht auf den heiligen Berg Jhomolhari (7314m). Hier besuchen Sie in der Nähe ein **BHUTANESISCHES FARMHAUS**, wo Sie hautnah ein wenig Einblick in das tägliche Leben der Bhutanesen gewinnen können. - Auf der Rückfahrt nach PARO besichtigen Sie noch KYICHU LHA KHANG, dessen alter Tempel aus dem 7.Jh. stammt und dessen neuer, identisch gleicher Tempel erst 1968 erbaut wurde.



5. Tag	PARO	Vormittags	Ausflug (ca. 5 Std.) zum TAKTSANG LHA KHANG (TIGER NEST) anschließend Weiterfahrt nach THIMPHU (65km; ca.1,5 Std.) unterwegs Besichtigung des SIMTOKHA DZONG
	THIMPHU	Nachmittags	nach Ankunft in THIMPHU Check-In im Hotel restlicher Tag zur freien Verfügung

Heute Vormittag wartet einer der großartigsten Höhepunkte dieser Reise auf Sie: Die Wanderung zum **TAKTSANG-LHAKHANG** (Aufstieg ca. 2-3 Stunden). Die Gebäude des Klosters kleben förmlich auf den schwarzen Felsen, die mehr als achthundert Meter über dem Tal aufragen. Das sog. „Tiger’s Nest“ ist ein wahres Heiligtum für bhutanesischen Pilger. Sie reisen durch das ganze Land, nur um hier zu beten. Obwohl das Kloster nach dem Brand noch nicht völlig wiederhergestellt ist, lohnt sich diese Wanderung. Oben angekommen können Sie sich nach dem kräfteaubenden Anstieg im Café mit Tee und Süßigkeiten stärken. Zwei Drittel des Weges kann man auf Wunsch auch dem Rücken eines Pferdes bewältigen. Es gibt aber keinen Ponyritt bergab, diese Strecke muss auf jeden Fall zu Fuß bewältigt werden (ca.1–2 Std.).



Nach der Mittagspause begeben Sie sich auf die Weiterfahrt nach THIMPHU. Unterwegs besichtigen Sie den **SIMTOKHA DZONG**. Erbaut im Jahre 1627 beherbergt der älteste Dzong des Landes heutzutage das „Zentrum für traditionelle Studien“, mit ca. 300 Studenten. Die außerordentlich schönen Statuen im Inneren des Heiligtums zeugen vom hohen Niveau des Metallkunsthandwerks in Bhutan. Anschließend Weiterfahrt zum Hotel in Thimphu.



THIMPHU ist eine der ungewöhnlichsten Hauptstädte der Welt. Sehr geschäftstüchtig am Flußufer und hinaufreichend bis in die Hänge des eigenen Tals gelegen, ist sie das Zuhause der königlichen Familie und der Sitz ausländischer Entwicklungshilfe und Projekte. Aufgrund eines königlichen Erlasses wird die Stadtentwicklung Thimphus - ebenso, wie im gesamten Land - genau kontrolliert. Alle Gebäude müssen im traditionellen bhutanesischen Stil gestaltet sein, um den unverwechselbaren Charakter zu erhalten.

6.Tag	THIMPHU	Vormittags	Besichtigung des BUDDHA DORDENMA
		Nachmittags	Stadtbesichtigung von THIMPHU

THIMPHU: Die Stadtbesichtigung beginnen Sie mit einem der markantesten Wahrzeichen Thimphus, der Statue des **BUDDHA DORDENMA**. Die ca. 52 Meter hohe Skulptur thront auf einem Hügel über der Hauptstadt und soll Frieden, Glück und Segen über die Menschen bringen, was sie bereits heute zu einem wichtigen Ziel für gläubige Buddhisten macht. Erbaut wurde der Buddha ab 2007 zu Ehren der hundertjährigen Feier des Königshauses, einer Erbmonarchie. Die Fertigstellung zog sich bis 2015 hin, denn im Inneren beherbergt die Statue über hunderttausend kleinere Buddha-Statuen, von denen jede, wie der Große Buddha Dordenma selbst, aus Bronze gefertigt und mit Gold überzogen ist.



Der riesige, meditierende Shakyamuni Buddha besteht im Inneren aus Stahl und Bronze und ist außen mit großen Mengen reinen Goldes verkleidet. Umgeben ist die rund 600 Tonnen schwere Statue von einem rund 380 Hektar großen Erholungsgebiet mit Campingplätzen, Restaurants und Unterkünften für Mönche. Allein der Bau der Statue soll wohl 50 Millionen US-Dollar verschlungen haben und die Kosten inklusive Erholungspark sollen sich am Ende auf mehr als 100 Millionen US-Dollar belaufen. Für die Pilger wurde eine drei Stockwerke hohe Meditationshalle im Sockel des Buddha Dordenma gestaltet. Sie ist mit den Namen aller Förderer ausgestattet und u.a. mit kunstvollen Mandalas dekoriert.

Hinweis: Im Tempel sind das Filmen und Fotografieren verboten und wird auch per Videokameras überwacht.

Anschließend begeben Sie sich weiter, zur Stadtbesichtigung von Thimphu.

Direkt am Flußufer liegt eines der eindrucksvollsten Gebäude des Landes, der TRASHI CHHOE DZONG. Die festungsähnliche Klosteranlage aus dem 13.Jh. wurde in den 1960ern restauriert und erweitert. Sie dient seit 1952 als Sitz der Regierung des Landes und beinhaltet auch den Thronsaal des Königs. Besonders sehenswert in Thimphu ist auch die TRADITIONELLE MALSCHULE, in der die althergebrachten Techniken der bhutanesischen Malerei einschließlich der Herstellung von Thangkas gelehrt werden.



Nach der Mittagspause besuchen Sie die Gedenkstätte NATIONAL MEMORIAL CHORTEN, das HANDICRAFTS EMPORIUM mit allen Arten des Kunsthandwerks; sowie das HERITAGE & NATIONAL TEXTILE MUSEUM mit den prächtigen Stoffen, für deren Webkunst die Buthanesen berühmt sind. Thimphus Charme offenbart sich uns jedoch vor allem bei einem Bummel durch die Hauptstraße und deren Geschäfte, die im traditionellen Stil gestaltet sind. Im POSTAMT kommen nicht nur Philatelisten voll auf Ihre Kosten, beim Betrachten der berühmten Briefmarkensammlungen Bhutans, die man dort auch erwerben kann.

7. Tag	THIMPHU	Morgens	Fahrt nach PUNAKHA (77km, ca.2,5 – 3 Std.)
			mit Fotostopp auf dem Dochu-La Pass (3088m)
	PUNAKHA	Mittags	nach Ankunft Besichtigung des PUNAKHA DZONG
			anschließend Fahrt Check-In im Hotel

Gleich nach Thimphu beginnt die Straße in vielen scharfen Kurven rasch anzusteigen bis zum **DOCHU-LA PASS**, der auf einer Höhe von ca. 3100 Metern liegt. Die Passhöhe wird von einem großen bhutanesischen Chorten und von Gebetsfahnen markiert. Bei schönem Wetter gibt sie den Blick auf die Himalaya Kette mit vielen Bergen über sechs- und siebentausend Metern frei.



Auf der Weiterfahrt hinunter vom Pass ins Punakha Tal und weiter nach Wangdue Phodrang legen Sie anschließend 1700m Höhenunterschied zurück.

PUNAKHA galt seines milden Klimas wegen als Winterhauptstadt, bevor Thimphu die Hauptstadt Bhutans wurde. Ein gemäßigtes Klima und die Flüsse, lassen das fruchtbare Punakha-Tal eine Vielzahl an Früchten wachsen. In Punakha angekommen, besichtigen Sie hier den größten und mächtigsten Dzong Bhutans, den 1637 erbauten PUNAKHA DZONG. Völlig untypisch wurde er nicht auf einem Hügel, sondern am Zusammenfluss des Pho Cho und Mo Cho vor ca. 400 Jahren vom Staatsgründer Shabdrung Ngawang Namgyal errichtet. Der Dzong wurde seither viermal durch Feuer, 1807 durch ein Erdbeben zerstört und auch durch die Fluten der Schneeschmelze oft beschädigt. Inzwischen entstand der DZONG wieder in alter Schönheit. Im Jahr 1993 wurde hier der größte, je hergestellte religiöse Wandteppich mit Applikationen auf Seidenbrokat geweiht.



8. Tag	PUNAKHA	Morgens	Ausflug nach WANGDUE PHODRANG (21km, ca. 30min.)
	WANGDUE PHODRANG	Nachmittags	anschließend Weiterfahrt zum PHOBIKHA TAL (70km, ca. 3 Std.)
	GANGTEY		Besichtigung des GANGTEY GOMPA; Check-In im

Die südlich von Punakha gelegene Festung **WANGDUE PHODRANG DZONG**, die auf 1350m Höhe gelegen, einen ganzen Bergvorsprung für sich einnimmt, wurde nach einem Großbrand im Jahr 2012 völlig zerstört. Ein Unglück, das bis dato fast jeden Dzong in der Geschichte des Landes einmal ereilte. Seine Majestät König Jigme Khesar Namgyal Wangchuck veranlasste daraufhin, die Klosterburg in ihrer früheren Pracht wiederherzustellen. Dieses Mal jedoch mit modernster Technologie für Katastrophenresistenz. Dafür stellte er, neben vielen weiteren Spendern, rund 200.000 Millionen US-Dollar für den Wiederaufbau bereit, der im November 2022 beendet wurde. Somit kann man hier auf der Fahrt nach Gangtey wieder einen Stopp einlegen und vor allem auch die herrliche Aussicht genießen.



Anschließend fahren Sie über eine kurvenreiche Bergstrasse durch Eichen- und Rhododendron-Wälder und über einen hohen Pass hinunter ins **PHOBIKHA VALLEY**, einem der wenigen Gletschertäler und sicher eines der schönsten hochgelegenen Täler in Bhutan. Während Ihrer Erkundungen im Phobjikha Tal besuchen Sie auch **GANGTEY GOMPA** (Kloster), das einzige Nyingmapa Kloster im westlichen Bhutan.



(Höhepunkt des Jahres ist das jährliche **KRANICHFESTIVAL: 11.Nov.**)

9. Tag	GANGTEY	Morgens	Fahrt von GANGTEY nach TRONGSA (ca. 120km; 4 - 5 Std.) unterwegs Besichtigung von CHENDEBJI CHORTEN nach Ankunft Check-In im Hotel in TRONGSA
	TRONGSA		

Die heutige Fahrt navigiert Sie über den PELE-LA PASS (ca. 3300m) noch weiter hinein in die „Schwarzen Berge“, nach Zentral-Bhutan. Ca. 42 km vor Trongsa können Sie **CHENDEBJI-CHORTEN** besichtigen, das im nepalesischen Stil errichtet wurde.

Gegen späten Nachmittag erreichen Sie schließlich **TRONGSA**, eine der reizvollsten bhutanesischen Städte, deren Ansicht von den traditionellen Holzgebäuden geprägt wird, die am Abhang verteilt liegen. Die Menschen beschäftigen sich vor allem mit dem Färben und Weben von Wolle. Traditionelle tibetanische Stoffe lassen sich hier recht günstig erstehen.



10.Tag	TRONGSA	Morgens	Besichtigung des TRONGSA-DZONG; anschließend Weiterfahrt über den YUTONG-LA PASS in das CHUMEY TAL
	BUMTHANG	Nachmittags	nach Ankunft in BUMTHANG Check-in im Hotel

Nach dem Frühstück besichtigen Sie den TRONGSA-DZONG.

Ein architektonisches Meisterwerk auf 2200m Höhe gelegen, mit 23 Tempeln und einem wahren Labyrinth aus Innenhöfen, Durchgängen und Korridoren.

Nach der Mittagspause begeben Sie sich auf die Weiterfahrt durch atemberaubende Landschaften und eine Serie von aufregenden Haarnadelkurven in 3500m Höhe, bis Sie nach ca. 3 Std. die weite Tallandschaft von **BUMTHANG** erreichen.

Der Distrikt **BUMTHANG** umfasst vier Täler, alle zwischen 2600m und 400m hoch gelegen.

JAKAR ist hier die größte Stadt zwischen Timphu im Westen und Trashigang im Osten. Sie beziehen Quartier in der Lodge und können den restlichen Nachmittag damit verbringen, zu faulenzten oder einen Spaziergang zu unternehmen und das Leben der ländlichen Bevölkerung kennenzulernen.



11. Tag	BHUMTHANG	Ganztags	Besichtigungen der Klöster im Tal von BHUMTHANG
---------	------------------	----------	---

BUMTHANG: Heute unternehmen Sie eine Rundfahrt in den BUMTHANG-Tälern und unterbrechen diese mit leichten Wanderungen und Besichtigungen von verschiedenen Tempeln und Klöstern. Auf dem Programm stehen u.a.: KURJEY LHAKHANG, einer der heiligsten Orte Bhutans; JAMBHEY LHAKHANG, einer der ältesten Tempel aus dem 7.Jh., errichtet vom tibetisch König.

Nach der Mittagspause besuchen Sie TAMSHING LHAKHANG, ein kleines, privates Kloster mit einigen der ältesten Wandmalereien des Landes aus dem 15.Jh.. Anschließend sehen Sie noch JAKAR DZONG, das die Distriktverwaltung und seit 1998 auch wieder Drukpa-Mönche beherbergt.- In **JAKAR**, das wegen für Honig, Käse, Äpfel und Aprikosen geschätzt ist, können Sie die örtlichen kleinen Geschäfte mit schönem Kunsthandwerk besuchen und Land & Leute studieren.



12. Tag	BHUMTHANG	Morgens	Fahrt nach MONGAR (200km, ca.6 – 7 Std.) mit Picknick-Mittagspause am Aussichtspunkt
	MONGAR	Nachmittags	nach Ankunft Check-in im Hotel; Besichtigung des MONGAR DZONG

Die heutige Etappe führt Sie von Zentral- nach Ost-Bhutan. Über das höchstgelegene Tal Bhutans, dem **URA TAL** auf einer Höhe von 3000m und der am höchsten befahrbaren Passtrasse, dem TRUMSHING-LA PASS (ca. 4000m) gelangen Sie hinunter nach **MONGAR**, das in ca. 913m Höhe liegt. Die Landschaft verändert sich während der Fahrt von alpiner Berglandschaft zu subtropischer Umgebung und Sie werden nach und nach spüren, dass es hier viel wärmer und feuchter ist. Sie passieren Wasserfälle, kommen von dichten Nadelwäldern hin zu weichen Bambuswäldern und Maisfeldern.

In Mongar angekommen besuchen Sie den MONGAR DZONG, der zwar erst in den 30er Jahren erbaut wurde, bei dem aber dennoch alle Stilelemente der alten traditionellen Bauweise (ohne einen einzigen Nagel) angewandt wurden. Von hier aus können Sie auch die herrliche Aussicht in das Mongar Tal (ca. 1700m) genießen.



13. Tag	MONGAR	Morgens	Fahrt nach TRASHIGANG (96km, ca.3 Std.); unterwegs Besichtigung von DRAMETSE
	DRAMETSE	Mittags	nach Ankunft in TRASHIGANG Check-In im Hotel
	TRASHIGANG	Nachmittags	Besichtigung des TRASHIGANG DZONG

Die Fahrt nach Trashigang führt Sie entlang von Laubwäldern und Farnen hinauf zum KORI LA PASS (ca. 2450m). Danach scheint die Straße über 20km in einem endlosen Zickzack abzufallen nach YADI, auf eine Höhe von nur 700m. Von diesem tiefsten Punkt der Reise geht es jedoch gleich wieder bergauf und die Weiterfahrt entlang des Gamri-Flusses führt Sie unterwegs auch nach **DRAMETSE**.



Der Tempel, der auf einem steilen Hügel über dem Dorf thront ist das wichtigste Kloster im östlichen Bhutan. Nach ca. 30km erreichen Sie schließlich **TRASHIGANG** auf ca. 1300m Höhe. Die zweitgrößte Stadt des Landes liegt an einem steilen Hang über dem Fluss Gamri.

Nach der Mittagspause besuchen Sie dort den TRASHIGANG DZONG, am äußersten Ende eines Felsvorsprungs hoch über der Schlucht. Es dient als Verwaltungssitz und wird teilweise von der klösterlichen Drukpa Gemeinschaft genutzt.

14. Tag	TRASHIGANG	Morgens	Ausflug zum Tempel von GOM KORA
	GOM KORA		Besichtigung bhutanesischer Webkunst in DOKSUM
	DOKSUM		Besichtigung des TRASHI YANGTSE DZONG
	TRASHI YANGTSE	Abends	Rückfahrt nach TRASHIGANG

Heute machen Sie von Trashigang aus Ausflüge in die Umgebung und haben auch Gelegenheit für Käufe von bhutanesischem Kunsthandwerk. Die erste Etappe führt Sie in das 24km entfernte **GOM KORA**. Bekannt ist dieser Ort aufgrund seines Tempels, in dem Guru Rimpoché lange Zeit meditierte, um die hier hausenden Dämonen zu besiegen.

Die Weiterfahrt führt Sie in das Dorf **DOKSUM**. Dort können Sie neben einer Seilbrücke aus dem 15. Jh. vor allem die wunderschönen, handgefertigten Stoffe bewundern, welche in den Webereien auf traditionellen Webstühlen gefertigt werden.



Danach fahren Sie weiter nach **TRASHI YANGTSE**. Falls nach der Besichtigung des DZONG noch Zeit bleibt, können Sie hier auch noch den Chorten Kora besuchen, der nach nepalesischem Vorbild gebaut wurde und darum sehr der Bodnath Stupa in Kathmandu ähnelt. Für Andenkenkäufe empfehlen sich die berühmten Holzschüsseln, die hier hergestellt werden. Sie werden aus einem einzigen Holzstück gedreht und für die Lagerung oder als Essgeschirr genutzt. - Gegen Abend fahren Sie wieder zurück zu Ihrem Hotel in Trashigang.

15. Tag	TRASHIGANG	Morgens	Fahrt nach SAMDRUP JONGKHAR (180km, ca.6 Std.)
	SAMDRUP JONGKHAR	Nachmittags	nach Ankunft Check-In im Hotel in SAMDRUP JONGKHAR
			Besichtigung des ZANGTHO PELRI Tempels

Etwa 6 Stunden dauert die heutige Fahrt von Trashigang nach SAMDRUP JONGKHAR, u.a. auch aufgrund des zunehmenden Verkehrs. **SAMDRUP JONGKHAR** liegt im südöstlichen Teil von Bhutan und teilt seine südlichen und nördlichen Grenzen mit den indischen Bundesstaaten Assam bzw. Arunachal Pradesh. Es ist ein wichtiges Tor von Bhutan nach Indien und aufgrund des grenzüberschreitenden Handels auch ein kommerziell wichtiges Geschäftszentrum.

Der Bezirk liegt in der subtropischen Klimazone und erstreckt sich von einer Höhe von 200 m bis 3600 m, wobei der größte Teil des Landes zwischen 600 m und 1200 m liegt. Die Temperatur liegt hier zwischen minimal 14 Grad Celsius und maximal 36 Grad Celsius während des Hochsommermonats.

Von touristischem Interesse in Samdrup Jongkhar ist der ZANGTHO PELRI LHAKHANG. Der zentral gelegene dreistöckige Tempel verweist auf die himmlische Wohnstätte von Guru Rinpoche. Der Tempel liegt im Herzen der Stadt, in der Nähe des Wochenendmarktes. Er wurde erst in den 1990er Jahren erbaut und dient den Einheimischen als spiritueller Zufluchtsort.



16. Tag	SAMDRUP JONGKHAR	Morgens	Fahrt zur indischen Grenze, nach GUWAHATI (110km, ca. 3 Std.)
	GUWAHATI	Morgens	Flughafentransfer; Flug nach DELHI
	DELHI	Mittags	nach Ankunft in DELHI Empfang durch einen Mitarbeiter
		Nachmittags	kleine Besichtigungsfahrt durch Delhi
			<i>optional: Abendessen in einen Restaurant</i>
		Nachts	Transfer zum Internationalen Flughafen

Nun wird es Zeit, sich von Bhutan zu verabschieden. Nach dem Frühstück werden Sie abgeholt für die Fahrt zur Grenzstadt **GUWAHATI**. Ihr Guide hilft Ihnen mit den letzten Formalitäten, bevor Sie die Grenze nach Indien überqueren. Ab hier kümmert sich ein indischer Mitarbeiter um den Transfer von der Grenze zum Flughafen in Guwahati.

(Hinweis: Von hier aus können Sie entweder über Delhi oder Kalkutta zurückfliegen oder weiter durch Indien reisen. Gerne unterbreiten wir Ihnen Vorschläge dazu.)



DELHI: In der Regierungsstadt Indiens vereinigen sich in einzigartiger Weise das neue und alte Indien. NEW DELHI, von britischen Architekten 1931 symmetrisch als Gartenstadt angelegt, zeigt sich in großzügigem, westlich orientiertem Stil mit breiten Einkaufsstraßen, Luxushotels sowie Villen- und Diplomatenviertel.



In OLD DELHI jedoch, entfaltet sich die ganze Pracht des Orients. Die lauten, bunten Gassen laden zum Bummel durch die Bazare ein, und hinter alten Mauern warten Jahrhunderte alte Paläste, Tempel und Kunstschatze auf Ihren Besuch. Während der kleinen Stadtrundfahrt sehen Sie im kolonialen Teil Neu-Delhis das Regierungsviertel mit dem Präsidenten Palast und *India Gate*.

Abschließend steht das *Qutub Minarett* (Wahrzeichen der Stadt Delhi aus dem 12.Jh.) auf dem Programm bevor Sie am Abend zum Flughafen gefahren werden (bzw. zurück in Ihr Hotel, je nachdem wie Ihre Planung ausfällt.)

(Optional: Wenn Sie möchten, bringt der Fahrer Sie auch vorher noch zu einem Restaurant, wo Sie zu Abend essen und sich ein wenig frisch machen können bzw. Sie buchen extra ein Tageszimmer in einem flughafennahen Hotel.)

16./17. Tag **DELHI**

Rückflug - **oder Verlängerungsprogramm nach Wahl**

(je nach Flug benötigen Sie evtl. noch eine zusätzliche Übernachtung in Delhi)

Programmänderungen vorbehalten!

- *Natürlich können Sie auch weitere Nächte in Delhi und z.B. einen Besuch des Taj Mahals in Agra einplanen, ebenso wie eine Badeverlängerung etc.*
- *Die An- und Abreise ab Delhi haben wir nur als Vorschlag eingesetzt. Selbstverständlich können Sie auch andere Routen, wie z.B. Touren via Kolkata; Mumbai, Kathmandu, Bangkok, Singapur etc. bei uns anfragen.*
- *Während der Festivalzeiten sind die Bettenanzahl und Flugtickets aufgrund des großen Besucherandrangs teils sehr begrenzt. Wir bitten Sie daher dringend um rechtzeitige Buchung, vor allem bei den Festen in **Paro (18. - 22.03.27)** und **Thimphu (21.-23.09.26 / 10. - 12.10.27)**!*

Einige Festival-Termine 26/27 von Orten auf dieser Reiseroute: (Termine unter Vorbehalt! Weitere Auswahl auf Anfrage)

FESTIVALS	ORT	geplante Termine 2026/7
NIMALUNG TSHECHU	Nimalung Dratshang, Chummi, BUMTHANG	22. - 24.06.2026
HAA-TAL TSCHECHU	Haa Valley	19. - 21.09.2026
WANGDUE TSHECHU	Wangduephodrang	19. - 21.09.2026
THIMPHU TSHECHU	Tashi Chhodzong, THIMPHU	21. - 23.09.2026 / 10. - 12.10.2027
GANGTEY TSHECHU	Gangtey Gompa, Probjikha Valley	24. - 26.09.2026
JAKAR TSHECHU	Jakar Dzong, Choekhor, BUMTHANG	18. - 21.10.2026
BLACK NECKED CRANE FESTIVAL	Gangtey Gonpa, Phobjikha Tal, GANGTEY	11.11.2026
MONGAR TSHECHU	Mongar Dzong, MONGAR	17. - 19.11.2026
TRASHIGANG TSHECHU	Trashigang Dzong, TRASHIGANG	18. - 20.11.2026
TRONGSA TSHECHU	Trongsa Dzong, TRONGSA	17. - 21.12.2026
DRUK WANGYEL TSHECHU	Dochula, THIMPHU	13.12.2026
SAMDRUP JONGKHAR TSHECHU	Samdruk Jonkhar	22. - 24.12.2026
PUNAKHA TSHECHU	Punakha Dzong, PUNAKHA	16. - 18.02.2027
TALO TSHECHU	Talo Gompa, PUNAKHA	16. - 18.03.2027
PARO TSHECHU	Rinpung Dzong, PARO	18. - 22.03.2027
RHODODENDRON WEEK	Shetemey, merak, Trashigang	03. - 09.04.2027
DOMKHAR TSHECHU	Donkhar, Chummi, BUMTHANG	18. - 18.04.2027
RHODODENDRON FESTIVAL	Lamperi Botanical Garden, Thimphu	22. - 23.04.2027

Anm.: Aufgrund der Fülle der Feste, haben wir nur einige hier erwähnt. Den vollständigen Terminplan können Sie bei uns anfragen.

„BHUTAN – IM LAND DES DONNERDRACHENS“

DELHI - PARO - THIMPU – PUNAKHA - WANGDUEPHODRANG – GANGTEY (PHOBJIKHA) - TRONGSA – BUMTHANG (JAKAR) - MONGAR – TRASHIGANG - SAMDRUP JONGKHAR – GUWAHATI - DELHI

Nächte:	Stadt:	vorgesehene Hotels/Resorts/Lodges: <i>(gerne unterbreiten wir Ihnen auch ein Angebot für 4*/5* und Luxus Hotels)</i>					
01	DELHI	5* Vasant Continental; Vivanta by Dwarka / Jaypee Vasant (oder gleichwertig)					
02	PARO	Paro Eco Lodge / Yewong Eco Lodge / Hotel Olathang / Olathang Cottages / Tashi Namgay Resort / Tenzinling Resort					
02	THIMPHU	Lemon Tree Hotel / Hotel Jumolhari / Hotel Phuntsho Pelri / City Hotel / Hotel Migmar / Hotel Osel					
01	PUNAKHA	Zhingkhams Resort / Meri Puensum Resort / Drubchhu Resort / Khuru / The Four Boutique Hotel / Damchen Resort					
01	GANGTEY	Hotel Dewachen / Phobjikha Resort / Hotel Gakling / Kichu Resort / Yue Lo Ki Lodge					
01	TRONGSA	Yangkhil Resort / Phuenzi Lodge					
02	BUMTHANG	Bhutan Mountain Resort / Hotel Ugyenling / Wangdicholing Resort / Rinchenling Lodge / Gongkhar Guest House / Hotel Jakar View					
01	MONGAR	Hotel Wangchuk / Hotel Druk Zhongkhar					
02	TRASHIGANG	Lingkhar Lodge / Hotel Druk Deothjung					
01	SAMDRUP JONGKHAR	Hotel Menjong / Hotel Mountain / Hotel Tashi Gashel					
--	DELHI	-- (Hotel auf Anfrage, falls benötigt) --					
Preise pro Person		01.04. - 31.05.26	01.06. - 31.08.26	01.09. - 30.09.26	01.10. - 30.11.26	01.12. - 28.02.27	01.03. - 31.03.27
RUNDREISE bei 1 Einzelgast		5.802 €	5.632 €	5.802 €	5.825 €	5.655 €	5.825 €
RUNDREISE bei 2 Teiln. im DZ:		4.100 €	4.034 €	4.100 €	4.131 €	4.057 €	4.131 €
RUNDREISE bei 3 Teilnehmern:		3.915 €	3.841 €	3.915 €	3.938 €	3.864 €	3.938 €
RUNDREISE bei 4–6 Teilnehmern:		3.725 €	3.651 €	3.725 €	3.748 €	3.674 €	3.748 €
Einzelzimmer-Zuschlag:		640 €	566 €	640 €	640 €	566 €	640 €
Flüge: Delhi-Paro / Guwahati–Delhi		ca. 650 - 750 € economy (Flugpreise müssen bei Buchung tagesaktuell abgefragt werden)					

Im Reisepreis eingeschlossene Leistungen:

- Assistenz durch örtliche Mitarbeiter bei Ankunft und Abflug; Flughafentransfers
- in Bhutan: Inlandsfahrten im nicht klimatisierten Fahrzeug mit Privatchauffeur (bei 2 Personen: Hyundai Tucson / Hyundai Santa Fe / Toyota Parado)
- in Indien: Inlandsfahrten im klimatisierten Fahrzeug (Toyota Innova) mit Privatchauffeur
- in Bhutan: 13 Übernachtungen mit Vollpension / in Indien: 01 Übernachtung mit Frühstück
- Rundreise, Besichtigungen und sämtliche Ausflüge laut Reiseplan inkl. Eintrittsgelder
- Begleitende, englischsprachige Reiseleitung in Bhutan (*Deutschsprachig gegen Aufpreis möglich*)
- Örtlicher deutsch- bzw. englischsprachiger Stadtführer in Delhi und Guwahati
- Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung)
- Visaerledigung und -gebühren für Bhutan (*wir benötigen dazu von Ihnen: Passkopie/Passbild/Reisekrankenversicherung*)
- Bhutan Tourismusgebühr für nachhaltige Entwicklung (SDF) SUSTAINABLE DEVELOPMENT FEE \$100 pro Person/ pro Tag
- Besondere kleine Extras für unsere Reisegäste:
 - Traditioneller Willkommensgruß bei Ankunft mit dem "Tashi Khaddar" (weißen Schal)
 - Einführung in die landestypische Küche an einem geeigneten Tag
 - Besuch in einem Bauernhaus und einem Treffen mit einer einheimischen Familie (Paro, Punakha od. Bumthang)
 - Bogenschießen Demonstration im Simply Bhutan Museum Thimphu
 - Vorführung und Erklärung der traditionellen Landestracht



Nicht im Rundreisepreis eingeschlossen:

- Flüge nach/ab Delhi bzw. Kolkata; Mumbai, Kathmandu, Bangkok, Singapur etc. (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- 2 Indien/Bhutan-Flüge: Delhi - Paro / Guwahati – Delhi (*tagesaktuelle Preise auf Anfrage*)
- Visa Gebühren für INDIEN (Infos erhalten Sie bei Buchung. Gerne können Sie auch unseren Visadienst nutzen)
- Auslandsreisekrankenversicherung; Reiserücktrittskosten-, Abbruch- und Gepäckversicherung
- Alle persönlichen Ausgaben, Trinkgelder, Getränke, pers. Telefonate, Taxis usw.
- Programmweiterungen, die vor Ort auf eigenen Wunsch unternommen werden
- Evtl. separat anfallende Kamera- und Videogebühren
- Zimmer-Zuschläge zu den Weihnachtsferien; sowie obligatorische Zuschläge für Festtags-Dinner



Besondere Hinweise: - Diese und weitere Informationen erhalten Sie bei Buchung -

- Die Regierung Bhutans möchte das Land nur sehr behutsam nach außen öffnen. Über die hohe **Gebühr für nachhaltige Entwicklung (SDF)** von z.Zt. 100 US Dollar pro Tag soll der nachhaltige und „sanfte Tourismus“ reguliert werden. Dadurch wird dieses kleine Land zu einem der teuersten Reiseziele der Welt. Diese Gebühr ist im Reisepreis inkludiert, ebenso wie das Bhutanvisum.
- Reisen in abgelegene Himalaya-Regionen wie Bhutan unterscheiden sich in vielerlei Hinsicht immer noch von vergleichbaren Reisen in andere Länder und verlangen von allen Teilnehmern Flexibilität und Spontaneität. Das Programm und die Tageseinteilung können von den Angaben im Prospekt abweichen.
- Unterbringung und Verpflegung in Bhutan entsprechen den landesüblichen Einrichtungen und sind traditionell charmant, aber eher einfach. Die Hotels in Bhutan sind nicht in Sternen kategorisiert. Wir verwenden standardmäßig überwiegend Unterkünfte, die in etwa vergleichbar sind mit 3*-Deluxe Hotels in Indien. Nachdem sich das Land immer mehr öffnet, sind in letzter Zeit auch 4*/5* und Luxus-Hotels gebaut worden. Auf Anfrage unterbreiten wir Ihnen auch dazu gerne ein Angebot.
- Für Gesundheit und Kondition, entsprechend der gebuchten Tour, ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Sie sollten sich in guter körperlicher Verfassung befinden, keine Probleme bei wechselnden Höhenmetern haben, sowie nicht unter sonstigen schwerwiegenden Herz-, Kreislauf- und Höhenkrankheiten leiden.
- Da wir weder im öffentlichen Raum noch bei den Transportmitteln und Unterkünften durchgängig Barrierefreiheit garantieren können, sind unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Behinderungen od. Handicaps im Allgemeinen nicht geeignet. Bitte speziell anfragen.
- Für Bhutan & Indien sind keine Impfungen vorgeschrieben. Prüfen Sie bitte Ihren Impfpass auf Vollständigkeit der Standards.
- Klima und Reisezeit: Die besten Reisezeiten sind der Frühling (März, April und Mai) und der Herbst (September, Oktober, November). Im Winter ist gegen Ende Dezember und Anfang Januar Schnee zu erwarten. Es ist nachts sehr kalt, tagsüber wärmer mit klarem, blauem Himmel. Im Sommer (Juni, Juli, August, Sep.) muss mit Monsunregen gerechnet werden.
- Aufgrund der Lage von Bhutan und des Flughafens Paro kann es insbesondere während der Winter- und Sommermonate zu Flugausfällen oder -umleitungen kommen. Schlechte Wetterbedingungen können auch bestimmte Straßen und Trekking-Routen unpassierbar machen, so dass Programme geändert werden müssen. Eine Leistungsänderung ist daher aus genannten Gründen möglich und stellt keine Minderung dar.
- Ausrüstung: In den Bergregionen Bhutans kann es schon mal empfindlich kühl werden, jedoch bei Anreise über Indien auch sommerlich heiß. Somit sollten Sie bei der Kleidung für alle Gegebenheiten gerüstet sein. Empfehlenswert ist funktionelle Wander- bzw. Trekking-Kleidung. Robuste, bequeme Schuhe und Sandalen, Kopfbedeckung, Sonnenbrille und -schutz sollten in keinem Reisegepäck fehlen.
- **BHUTAN – FEST DER SINNE!** Viele Besucher kommen gerade der religiösen Feste wegen nach Bhutan (einen Festival-Kalender können Sie bei uns anfragen)
Zu den Festzeiten herrscht rundum ein buntes Treiben, die ganze Bevölkerung versammelt sich, um böse Geister zu vertreiben und für eine gute Ernte zu bitten. Es wird eingekauft, bei den Händlern gefeilscht und bei Wurfspielen die Geschicklichkeit bewiesen. Touristen werden als Teil des Festes gut aufgenommen, können sich frei bewegen und zusehen, lediglich der Eintritt in die Tempel selbst ist untersagt. Fotos sind - außer in den Tempeln - überall erlaubt, sollten aber bitte diskret und zurückhaltend angefertigt werden. Gerne können wir Ihre Reise auch anhand der Festival-Termine planen!

**LASSEN SIE SICH EIN, AUF DIESES „FEST DER SINNE“ -
UND ES WIRD EIN UNVERGESSLICH SCHÖNES ERLEBNIS WERDEN.**